

August / September 2015  
Nr. 18



# Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde  
Borgsdorf-Pinnow





## Rückblick: Pflanzen-Gottesdienst

Am 14. Juni fand unser dritter Pflanzen-Gottesdienst auf dem Parkplatz von Kölle statt. Wie auch in den letzten Jahren wirkten die Kirchenchöre von Borgsdorf und Bergfelde/Schönfließ mit, außerdem der Posauenenchor und der Band „Wachstum“, das war das Thema dieses Gottesdienstes, den wir dieses Mal

ohne Kölle-Sonnenschirme, aber bei gutem Wetter feiern konnten.





## Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.

(Mat 10, 16; Monatsspruch für August)

Was für ein seltsames Jesuswort. Da sollen wir uns zwei Tiere zum Vorbild nehmen; die Schlange wegen ihrer Klugheit, die Taube wegen ihrer Ehrlichkeit. Vielleicht geht es Ihnen ähnlich: Ich finde trotz aller Tierliebe beide Tiere nicht sehr sympathisch. Die Schlange gilt als kluges, weises Tier, dem Heilkräfte zugewiesen werden. Die Taube steht symbolisch für den Geist Gottes oder nach der Sintflut für den Neuanfang Gottes mit seiner Schöpfung. Auch als Zeichen des Friedens ist sie positiv besetzt.

Jesus gibt dieses Bildwort seinen Jüngern zur Aussendung mit und fügt gleich noch zwei andere Tierarten hinzu:

„Siehe, ich sende euch wie Schafe unter die Wölfe.“ Also ist Vorsicht geboten. Die Jünger Jesu haben einen nicht ungefährlichen Auftrag. Zwar sollen sie „nur“ das Reich Gottes ansagen, Menschen heilen und Gutes tun, und dennoch ist ihr Auftrag lebensgefährlich. Jesus weiß, dass sein eigenes Wirken ihn selbst das Leben kosten wird. Zwei scheinbar sich widersprechende Charaktereigenschaften sind für die Jünger und damit auch für uns vorbildlich: Besonnenheit und strategisches Mitdenken gemeinsam mit Offenheit, Direktheit und Aufrichtigkeit. Fehlen

die „Schlangeneigenschaften“, so lassen sich Menschen leicht übervorteilen, ausnehmen und betrügen. Fehlen die „Taubeneigenschaften“, so werden Menschen leicht zu berechnenden Egoisten. Die einen werden dann zu Opfern, die anderen zu Tätern.

Es lässt sich auch übersetzen: Seid verständlich und einsichtsvoll. Klugheit ist nicht im Sinn von Raffinesse gemeint, die an die eigenen Vorteile denkt. Klug ist, wer Fehler einsieht, wer zu Kompromissen bereit ist und Dinge sach-

lich und vernünftig beurteilt. „Seid ohne Falsch“, das meint wörtlich: Seid rein, lauter, unverdorben, unvermischt. Wir sollen keinen Anteil haben an Bösem in irgendeiner

**Gegen eine Dummheit, die gerade in Mode ist, kommt keine Klugheit auf.**  
(Theodor Fontane)

Form.

„Haltet Maß, seid klar und eindeutig“, ruft Jesus uns damit zu. Weder sollen wir uns über's Ohr hauen lassen und unbedarft in jede Falle tappen, noch uns verstellen und mit Masken herumlaufen, die uns anders zeigen, als wir sind. Mancher meint ja, Christen wären schon durch ihren Glauben dazu verpflichtet, ausschließlich zu geben und zu vertrauen. Das Jesuswort von den Schlangen und Tauben geht in eine etwas andere Richtung. Weisheit und Liebe sollen die Grundlagen unseres Lebens sein. Vorsicht und, wo nötig,



auch Abgrenzung und eine klare Linie sollen auch zu unserem Leben gehören.

Ihnen allen erholsame und fröhliche Sommertage!  
*Ihre A. Witte, Pfrn.*

## Diamantene und goldene Konfirmation

In unserer Borgsdorfer Kirche, Bahnhofstr. 32 wird am Sonntag, dem 13. September 2015 um 11 Uhr mit den Konfirmanden von vor 60 und vor 50 Jahren ein Gottesdienst gefeiert. Wer 1954 + 1955 und 1964 + 1965 hier oder an einem anderen Ort konfirmiert wurde, ist herzlich eingeladen, das Jubiläum gemeinsam mit der Gemeinde zu feiern.

Anmeldung bitte bei: Frau Pfarrerin Witte Tel. 030 / 89629071 oder Frau Rosinsky Tel. 03303 / 501188 oder schriftl. an obige Adresse.

B. Rosinsky

## NEUE TÜREN ÖFFNEN SICH

*Familiengottesdienst zum Schulanfang am Sonntag, dem 6. September um 14 Uhr in der evangelischen Kirche Borgsdorf* und herzlich willkommen - die Türen sind weit geöffnet.

Gemeinsam wollen wir ins neue Schuljahr starten und alle dürfen mitfeiern.

Im Anschluss laden wir zum Kirchenkafee ein, bei dem jede noch offene



Fragen gestellt oder einfach „nur geplauscht“ werden kann. An dieser Stelle schon einmal einen gesegneten Schulstart wünscht

Annegret Ortelt  
Fotos Annegret Ortelt



## Christenlehre im Schuljahr 2015/2016

Ab 4. Klasse wird es künftig ein offenes Angebot für alle geben. Denkbar sind gemeinsame Ausflüge, Leseabende, Bastel- oder Spielnachmittage Vorbereitung von Anspielen o. ä.

Für gemeinsame Planungen und Absprachen treffen wir uns zum ersten Mal am Montag, d. 14.09. um 17.30 Uhr. Es wäre schön, wenn auch möglichst viele Eltern kommen könnten.

Annegret Ortelt

### Rückblick

*„Follow me“ – Kinderfreizeit vom 4.-7. Juni 2015 in Heinersdorf*

Vom 4. bis 7. Juni 2015 ging es in diesem Jahr zur Kinderfreizeit nach Heinersdorf.

Ich war, nach einigen Jahren, wieder dabei – dieses Mal jedoch nicht als Christenlehrekind, sondern als Betreuer. Alte Erinnerungen an frühere

Fahrten kamen auf. Das Wochenende mit Frau Ortelt, Herrn Ziche und den Kindern war sehr schön und wir waren alle zusammen ein super Team. Die Kinder haben sich alle gut verstanden und wir hatten sehr viel Spaß.

Das „Friedenshaus“ Heinersdorf war angenehm und das Essen super lecker. Wir haben gebastelt, gespielt, Lieder gesungen und eine Menge über Gott, Jesus und Petrus erfahren.

Wir hatten dazu noch sehr gutes Wetter, konnten dadurch sehr viel an der frischen Luft sein und im schönen, nahen Heinersdorfer See baden. Es hat mir sehr großen Spaß bereitet, das alles wieder zu erleben und jetzt sogar als Betreuungsperson dabei zu sein. Mir hat die Fahrt sehr gefallen und ich würde jederzeit wieder gerne wieder eine Kinderfreizeit begleiten.

Amon Urban, Borgsdorf  
Foto Annegret Ortelt





## Gottesdienste in der eigenen Gemeinde

* 2. August,	9. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Rohrer
9. August	10. Sonntag nach Trinitatis mit Abendmahl	Pfrn. Witte
16. August	11. Sonntag nach Trinitatis	Fr. Gensicke
* 23. August	12. Sonntag nach Trinitatis in <b>Pinnow</b>	Pfrn. Witte
30. August	13. Sonntag nach Trinitatis mit Taufe	Pfrn. Witte
6. September <b>14 Uhr</b>	14. Sonntag nach Trinitatis Schulanfangsgottesdienst	Fr. Ortelt
13. September	15. Sonntag nach Trinitatis Goldene / Diamantene Konfirmation	Pfrn. Witte
20. September	16. Sonntag nach Trinitatis mit Kindergottesdienst in <b>Pinnow</b>	Fr. Gensicke
27. September	17. Sonntag nach Trinitatis Erntedankfest mit Kinderchor und anschließender Gemeindever- sammlung	Pfrn. Witte

\* An diesen Sonntagen hält der/die Pfarrer/in vorher in Bergfelde Gottesdienst, daher beginnt der Gottesdienst evtl. ein paar Minuten später. Die Gottesdienste beginnen um 11 Uhr und finden in der Kirche Borgsdorf statt, sofern nicht anders angegeben.



### ***Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeinderaum Borgsdorf:***

Montag 15 – 15.50 Uhr	2. – 3. Klasse	Christenlehre mit Frau Ortelt
wieder ab dem 7. September		Neues Konzept ab der 4. Klasse!
Dienstag 14 – 14.50 Uhr	1. Klasse	
wieder ab dem 8. September		
Montag 19.30 Uhr		Kirchenchorprobe mit Frau Sander
ab 7. September		
Montag 9.30 Uhr		Seniorentanz mit Frau Reifenstein
Dienstag, 17.15 Uhr		Unterricht für die Konfirmanden/ -innen mit
ab 1. September		Pfrn. Witte
Donnerstag, 17. September		Frauenkreis mit Pfrn. Witte
15 bis 16.30 Uhr		mit Kaffee und Kuchen
		Kinderchorprobe mit Herrn Ohly
Mittwoch 16.30 – 17 Uhr		Kinder ca. 4 - 7 Jahre
Mittwoch 17 – 17.45 Uhr		Jugendliche ca. 7 - 14 Jahre
Frau Gensicke bittet für den Gebetskreis um eine Terminabsprache per Telefon		

### ***Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Birkenwerder:***

Montag 18 – 20 Uhr	Ten Sing mit Markus Steinmeyer
Dienstag 18 Uhr	Teenkreis (für 13 – 17jährige) mit Markus Steinmeyer
Mittwoch 18 Uhr	Junge Gemeinde mit Markus Steinmeyer

### ***Besondere Veranstaltungen:***

Sonntag, den 26. Juli	<b>Kultursonntage:</b>
16 Uhr	„Die Natur um uns“, Ausstellung, Kirche Pinnow
Sonntag, den 23. August	<b>Kultursonntage:</b>
16 Uhr	Akkordeonduo Kratschkowski , „Musik von Barock bis Klezmer“, Kirche Pinnow
Sonntag, 6. September 2015	<b>Schulanfangsgottesdienst</b>
14 Uhr	Kirche Borgsdorf



Donnerstag, 2. September 2015 19.30 Uhr	<b>Gründung: Willkommen-Initiative Borgsdorf</b> Gemeindesaal
Donnerstag, 17. September 2015 11 Uhr	<b>Frauenkreis</b> Gemeindesaal
Sonntag, 20. September 2015 16 Uhr	<b>Kultursonntage:</b> Abschlußkonzert, Chor und Orchester des Georg Herwegh Gymnasium Frohnau
Sonntag, den 27. September 2015 11 Uhr	<b>Erntedankfest, anschließend Gemeinde- versammlung</b> Kirche / Gemeindesaal Borgsdorf
Dienstag, 29. September 2015, von 14 bis 16.30 Uhr	<b>Begegnungen im Herbst</b> 13156 Berlin Pankow, Grabbeallee 2-12, in den Wohnstätten Siloah
Mittwoch, 30. September 2015, von 15 bis 17.30 Uhr	<b>Begegnungen im Herbst</b> 13086 Berlin Weißensee, Berliner Allee 182, im Katharinenaal (neben der Kirche)
Dienstag, 13. Oktober 2015, von 14.30 bis 17.00 Uhr	<b>Begegnungen im Herbst</b> 16540 Hohen Neuendorf, Berliner Straße 40, im Gemeindehaus
Donnerstag, 22. Oktober 2015 15 Uhr	<b>Andacht zum Erntedankfest</b> Besuchsdienstkreis Seniorenwohnheim Borgsdorf

## Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden:

### Evangelische Kirchengemeinde Birkenwerder

[www.kirche-birkenwerder.de](http://www.kirche-birkenwerder.de)

Sonntag 10 Uhr

Kirche Birkenwerder

### Katholische Pfarrei St. Theresia Birkenwerder

[www.karmel-birkenwerder.de](http://www.karmel-birkenwerder.de)

Sonntag 9 Uhr

Kloster Karmel



## Kirche Oranienburg

[www.st-nicolai.info](http://www.st-nicolai.info)

Sonntag 9.30 Uhr St. Nicolai Kirche  
 Sonntag 9 Uhr Bethlehemkapelle  
 Sonntag 11 Uhr Lehnitz (alle 14 Tage)

## Evangelische Kirchengemeinde Bergfelde-Schönfließ

[www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de](http://www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de)

Sonntag 10 Uhr in Bergfelde

## Evangelische Kirchengemeinde Hohen Neuendorf / Stolpe

[www.dorfkirchestolpe.de](http://www.dorfkirchestolpe.de)

Sonntag 10.30 Uhr in Hohen Neuendorf  
 Sonntag 9 Uhr in Stolpe (alle 14 Tage)

## Einladung zum Mitsingen

im Kinder- und Jugendchor!

### Probe Mittwoch Borgsdorf:

Kinderchor ca. 4-7 Jahre 16.30-17 Uhr  
 Kinder und Jugendliche ca. 7-14 Jahre  
 17-17.45 Uhr im Gemeinderaum der  
 Kirche Borgsdorf, Bahnhofstr. 32,

### Probe Donnerstag Hohen Neuendorf

Kinder ca. 6-14 Jahre 15.45-16.30 Uhr  
 Jugendchor ca. 11-15 Jahre 16.30-  
 17.15 Uhr

im Gemeindesaal der Kirche Hohen  
 Neuendorf, Berliner Str. 40, 16540  
 Hohen Neuendorf

Christian Ohly Tel. 03303 / 2974 202, Email:  
 ohlyfant@gmx.de

*Singen macht Spaß –  
herzliche Einladung!*

## Besuchsdienstkreis

Gut besucht war der Gottesdienst zu  
 Ostern, unsere Senioren hatten Freude  
 am Singen und den Gesprächen da-  
 nach bei Kaffee und Kuchen.

Am **22. Oktober** findet bei MediMobil  
 (Seniorenwohnheim in Borgsdorf) um  
**15 Uhr** die Andacht zum Erntedank  
 statt.

Und wir freuen uns auch diesmal wie-  
 der auf schöne und interessante Ge-  
 spräche mit den Senioren bei Kaffee,  
 Keksen und Kuchen und freuen uns  
 wie immer über Unterstützung aller  
 Art, ob Kuchen, Obst oder – am liebs-  
 ten – helfende Hände.

Wenn sie selbst besucht werden wol-  
 len freuen wir uns auf einen Anruf von  
 ihnen. Die Telefonnummern aller im



Besuchsdienstkreis Tätigen sind am Ende des Artikels aufgelistet.

Wenn du/sie jemanden kennst von dem du/sie denkst, dass Besuche gut täten, gib bitte unsere Telefonnummer an diesen Menschen weiter.

Karin Braun

Telefonnummern:

Bärbel Vogt: 03303 50 11 09  
Annemarie Gnoss: 03303 40 46 70  
Brigitte Rosinsky: 03303 50 11 88  
Annegret Möller: 03303 50 10 61  
Karin Braun: 03303 40 16 07

## Brief zur Gründung einer Initiative:

### WILLKOMMEN IN BORGSDORF

Über die Zeitungen haben wir erfahren, dass im Frühjahr 2016 Flüchtlinge nach Borgsdorf kommen. In der Margitenstraße soll eine Einrichtung für ca. 240 Menschen entstehen. Auch wenn es Kritik an der Größe der Einrichtung gibt: Wir wollen die nach Hohen Neuendorf verteilten Flüchtlinge aufnehmen, wie es viele andere Orte schon vor uns getan haben. Die Stadt Hohen Neuendorf bietet im Hauptausschuss am 14. Juli 2015 ab 18.30 Uhr im Rathaussaal die Möglichkeit sich zu informieren. Auch für Borgsdorferinnen und Borgsdorfer soll es noch eine Informationsveranstaltung geben. Als Bürgerinnen und Bürger von Borgsdorf laden wir ein, gemeinsam

über ein Willkommen für die Flüchtlinge nachzudenken. Dieses Treffen wird am 2. September um 19:30 Uhr im Gemeinderaum der ev. Kirche, Bahnhofstraße 32 (Eingang Dornbuschweg) in Borgsdorf stattfinden.

Weltweit gibt es 60 Millionen Flüchtlinge. Nur wenige schaffen es nach Europa. 14.500 Flüchtlinge kommen in diesem Jahr nach Brandenburg. Einige auch nach Hohen Neuendorf.

Niemand hat sein Land freiwillig verlassen und sich auf den langen, beschwerlichen und oft auch tödlichen Weg gemacht. Viele der Ankommenden sind an Leib und Seele verletzt. Sie bitten um ein sicheres und friedliches Leben. Sie wollen ankommen. Dabei wollen wir ihnen helfen, egal ob sie lange bleiben und sich integrieren können, oder ob sie nach kurzer Zeit unser Land wieder verlassen müssen.

Die Verwaltung des Landkreises ist für die Unterbringung und die Versorgung verantwortlich. Wir als Zivilgesellschaft sind für weitere Unterstützung und Kontakte verantwortlich. Darüber wollen wir am 2. September sprechen. Wenn Sie weiter informiert werden wollen, können Sie sich gerne an folgende E-Mail-Adresse wenden:

[willkommen-in-borgsdorf@gmx.de](mailto:willkommen-in-borgsdorf@gmx.de)

Borgsdorf, 8.7.2915 Susanne Mosch, Bernhard Fricke



## Herzliche Einladung zu den Kindergottesdiensten



### Herzlichen Dank

des Fördervereins „Kirche in Pinnow“ für die Kollekte in Höhe von 250 €, die beim Gottesdienst zur Silberhochzeit von Theres und Ralf Meyer sowie den Gästen gegeben wurde.

Auf Wunsch von Familie Meyer wird dieser Betrag für die weitere Quaderbemalung der Seitenwände in der Pinnower Kirche verwendet.

Heinz Gnoss



## Begegnung im Herbst

Die „Begegnungen im Herbst“ finden in unserem Kirchenkreis an drei Orten statt.

Schauen Sie evtl., welcher dieser Orte für Ihre Gemeinde am besten geeignet, erreichbar ist!

Thema:

„Spielen – Den Alltag überlisten“

Orte und Zeiten:

Mittwoch, **30. September 2015**, von **15 bis 17.30 Uhr** in 13156 Berlin Pan-kow, Grabbeallee 2-12, in den **Wohnstätten Siloah**

Dienstag, **29. September 2015**, von **14 bis 16.30 Uhr** in 13086 Berlin Wei- ßensee, Berliner Allee 182, im **Katha- rinensaal** (neben der Kirche)

Dienstag, **13. Oktober 2015**, von **14.30 bis 17.00 Uhr**

in 16540 **Hohen Neuendorf**, Berliner Straße 40, im Gemeindehaus

Die „Begegnung im Herbst“ wird vom Konvent „Arbeit mit Frauen und Seni- orInnen im KK Berlin Nord-Ost“ vor- bereitet. Neben vielen Anregungen,

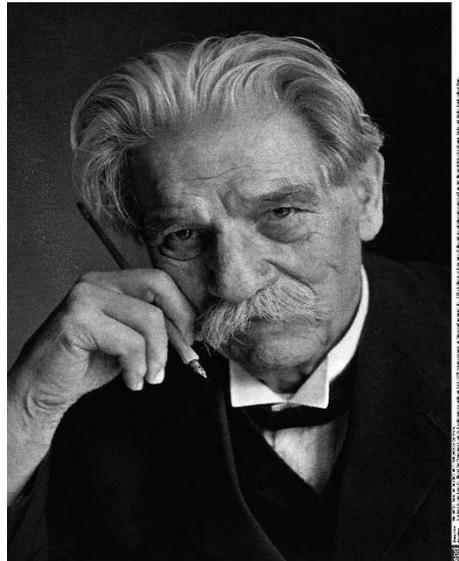
Austausch und An- dacht wird es Kaffee, Tee und Kuchen ge- ben.

Eine-Welt- Produkte können an diesen

Nachmittagen in Siloah und Hohen Neuendorf gekauft werden.

Außerdem wird „über den Tellerrand“ geschaut, ein Projekt vorgestellt und mit Spenden unterstützt.

Birgit Vogt



## Das Wenige, was Du tun kannst, ist viel.

Albert Schweitzer

Der Theologe, Tropenarzt und Kultur- philosph Dr. Albert Schweitzer wurde am 14. Januar 1875 in Kaysers- berg (Oberelsass) geboren. 1913 ging er als Arzt nach Französisch-Äquatori- alafrika. In Lambarene (Gabun) grün- dete er ein Urwaldhospital, in dem er lange Zeit seines Lebens verbrachte. Vor 50 Jahren, am 4. September 1965, starb Albert Schweitzer in Lambarene.

Foto: epd bild





Wir denken an unseren Verstorbenen:  
Manfred Meißner, 74 J.

Jesus sagt: „Ich bin die Auferstehung  
und das Leben. Wer an mich glaubt, der  
wird leben, auch wenn er stirbt.“ (Joh  
11,25)



Getauft wurden:  
Sophia Witt, Gerda Sander, Johanna Köbler, Sarah Talke

## Geburtstagskinder

Auf der Rückseite sind alle uns bekannten Gemeindeglieder aufgeführt, die in den kommenden beiden Monaten ihren hohen Geburtstag (ab 70) feiern.

*Wir wünschen Ihnen allen von Herzen*

*alles erdenklich Gute und Gottes Segen*



Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im nächsten Gemeindebrief erscheint, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro oder bei einem Redaktionsmitglied.

---

### Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Borgsdorf-Pinnow,

Bahnhofstr. 32, 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf

Redaktion: Pfrn. Alke Witte, Elke Gensicke, Elke Nolthenius, Susanne Mosch, Dr. Frank Blum, Redaktionsschluss war der **21. Juli**

Artikel für den nächsten Gemeindebrief senden Sie bitte bis zum 14. September 2015 per E-Mail an [gemeindebrief@kirche-borgsdorf.de](mailto:gemeindebrief@kirche-borgsdorf.de) bzw. [gemeindebrief@kirche-pinnow.de](mailto:gemeindebrief@kirche-pinnow.de) oder melden sich bei einem Redaktionsmitglied.



Pfarrerinnen Alke Witte, T. 030/89 62 90 71 [pfarrerinnen@kirche-borgsdorf.de](mailto:pfarrerinnen@kirche-borgsdorf.de)

Gemeindepädagogin Annegret Ortelt, T. 03303/21 86 48

Jugendmitarbeiter Markus Steinmeyer (Birkenwerder), T. 03303/50 55 09,

E-Mail: [buero@cvjm-birkenwerder.de](mailto:buero@cvjm-birkenwerder.de)

Kantorin Heike Sander, T. 03303/40 12 58,

Gebetskreis Elke Gensicke, T. 03303/ 29 71 75,

Kinderchor Christian Ohly T. 03303 / 29 74 202,

GKR Vorsitzender Borgsdorf-Pinnow Dr. Frank Blum, T. 03303/21 23 63,

Friedhofsverwalter Borgsdorf (Lindenstraße) Jörg Jahnke, M. 0170/ 9316243,

[Friedhofsverwaltung@kirche-borgsdorf.de](mailto:Friedhofsverwaltung@kirche-borgsdorf.de)

### **Das Kirchenbüro in Borgsdorf ist zu folgender Zeit besetzt:**

Frau Meyer: Dienstag 17.30 – 18.30 Uhr, T. 03303/50 11 74

[buero@kirche-borgsdorf.de](mailto:buero@kirche-borgsdorf.de)

### **Förderverein Kirche in Pinnow e.V.:**

Klaus Sokol: Tel. 03303/400999; [post@kirche-pinnow.de](mailto:post@kirche-pinnow.de)

Diese Informationen und noch mehr können Sie auch im Internet unter folgenden Adressen finden:

[www.kirche-borgsdorf.de](http://www.kirche-borgsdorf.de) oder [www.kirche-pinnow.de](http://www.kirche-pinnow.de)

Wenn Sie den Gemeindebrief zukünftig in elektronischer Form erhalten möchten, schreiben Sie uns. Sie erreichen alle Kontaktpersonen per E-Mail, indem Sie [vorname.nachname@kirche-borgsdorf.de](mailto:vorname.nachname@kirche-borgsdorf.de) oder @kirche-pinnow.de eingeben, wenn keine E-Mail-Adresse angegeben ist.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, können Sie uns gerne eine Spende zukommen lassen. Bitte geben Sie Ihre Adresse mit an, damit wir Ihnen eine entsprechende Spendenbescheinigung schicken können.

Unsere Kontoverbindung lautet:

Ev. Kirchengemeinde Borgsdorf

Bank: Evangelische Bank eG

**IBAN: DE85520604102403995550**

**BIC: GENODEF1EDG**



**Birkenwerder**

<b>Borgsdorf</b>			
Johanna	Steller	Anneliese	Schrape
Helga	Baese	Karin	Stöhr
Ingeborg	Zahn	Paulina	Hardt
Helga	Buchmüller	Eva-Maria	Arndt
Gerda	Enge	Dietmar	Schieschke
Gertrud	Neuendorf	Bernhard	Berwig
Dr. Helga	Meyer-	Ingeborg	Repke
	Golling	Waltraud	Linke
Heidi	Döring	Ruth	Weber
Leonore	Chabane	Immo	Efrem
Ilse	Wegner	Heide	Efrem
Klaus	Träumner	Ilse	Hartenhauer
Ingeborg	Langer	Harry	Schneider
Heinz	Gottschalk	Angelika	Heinrich
Annelore	Krüger	Peter	Böhm
Gerda	Kühne	Inge	Borkenhagen
Gisela	Gosch	Sabine	Lücke
Gudrun	Sokol	Bärbel	Gordetzki
Karoline	Tiede	Ilse	Voß
Armin	Krüger	Walter	Kusch
Gisela	Hinz	Christel	Stockmann
Harald	Schuldes	Rolf	Harder, Dr.
Erika	Rohne-Müller	Heinz	Heinicke
Helmut	Weyer	Erika	Gaede
Heide	Soost	Wolfgang	Schöbel
Edith	Berger	Gerda	Pahl
Friedhelm	Burow	Waltraud	Haße
Renate	Bamernick	Ursula	Stenzel
Erika	Greiner	Edeltraut	Graf
Jürgen	Schulze	Brigitta	Berwig
Peter	Berger	Helmut	Finke
Hans-Joachim	Rabs	Erna	Tack
Helga	Augustat	Christa	Wenzel
Ursula	Burow	Irmgard	Richter
Helga	Zoch	Becker	Reinhard
Gisela	Münchmeyer	Renate	Poehlke
Dr. Dietmar	Jarofke	Erika	Brandt
		Marlis	Großer
		Ursula	Ruppenthal



**Noch Geburtstage Birkenwerder**

Brigitte	Theweleit
Elfriede	Lampe
Monika	Müller
Ilse	Schall
Erika	Wendt
Irmgard	Märtins
Jürgen	Weinert
Reinhard	Schott, Dr.
Helmut	Völker
Horst	Rach
Elke	Günther
Monika	Behnke
Rainer	Boehringer
Erna	Metelmann

frühe Anmeldung bei Romy Segler oder Alke Witte sehr hilfreich.

Romy Segler und Alke Witte

**Gemeindeversammlung**

Am 27. September wollen wir uns nach dem Erntedank-Gottesdienst zu einer Gemeindeversammlung treffen. Wir freuen uns über rege Teilnahme!

Der Gemeindekirchenrat

**Rückblick:**

**Gemeindeausflug**

Am 26. Juni waren wir gemeinsam mit der Kirchengemeinde Bergfelde unterwegs nach Brandenburg zur Bundesgartenschau. Nach einer Führung über das blumenreiche Ausstellungsge-lände nahmen wir an einer Domfüh-rung teil, die mit einem Orgelkonzert festlich endete.

Alke Witte

**Gemeindefreizeit**

Bitte schon mal vormerken: Es wird auch 2015 eine Familienfreizeit für Alt und Jung geben, wie im letzten Jahr nach Hirschluch, und zwar vom 2. bis 4. Oktober. Für unsere Planung ist eine

